



Vernetzung der medizinischen Forschung: Vom Einzelforscher zur Globalisierung der Forschung

Parlamentarischer Abend der TMF –
Berlin, 26. Januar 2006

Globalisierung der Forschung – Herausforderungen der kommenden Jahre

Prof. Dr. Otto Rienhoff

Telematikplattform für Medizinische Forschungsnetze (TMF) e.V.
Berlin



Was kommt auf die vernetzte Forschung zu ?

↪ **Definitionen**

↪ **Details**

↪ **Fazit**



↪ Begriff „Globalisierung“ **erstmalig 1961** in englischem Lexikon

↪ Nach Bühler, Weingarten:

↪ **Integration von Nationalökonomien in den Weltmarkt**

↪ **Universalisierung und Vernetzung von Wissenschaft, von Kommunikation, Technologie und Alltagskulturen zu einer vereinheitlichten Weltkultur**

↪ Nach Stichweh, Bielefeld/Luzern in der Wissenschaft:

↪ **kommunikative und kognitive Globalisierung**

↪ **Globalisierung von Forschung und Entwicklung (F&E) in Wirtschaftsorganisationen**

Jahrzehntelange Vorbereitung der Infrastruktur

- ↪ Aufbau MEDLARS/PUBMED–Dienste seit 60er Jahren, von UMLS, Begründung des Visible Human sowie des National Center for Biotechnology Information durch National Library of Medicine (NLM)
- ↪ Ivory League – real brain drain
- ↪ Globale Nutzung des Internets – virtual brain drain
- ↪ eLearning und MIT-Initiative Lehrmaterialien
- ↪ Gezielte Infrastrukturentwicklung (z.B. Software)
- ↪ Globale Suche nach Partnern

Wechselhafte, späte Vorbereitung der Infrastruktur

- ↪ Förderungs-Ende Medizin-Informatik nach DV-Med 1975
- ↪ Limitierung des DIMDI auf wenige Funktionen
- ↪ 1986: Vorbereitung der EU-Programme
- ↪ BMBF: 1998 Förderung der KKS und KN-Medizin
- ↪ BMG: 1998 Beginn Initiativen eHealth
- ↪ 1999 Start der TMF
- ↪ MI-Magerwuchs an den Medizinischen Fakultäten

Positiv:

Ansätze an Unis:

- ↪ Graduate Schools
- ↪ Internationale Cluster und Netze
- ↪ Ausrichtung auf internationalen Studierenden- und Forschermarkt

Ansätze bei den Förderern:

- ↪ Konzentration der Mittel
- ↪ Entbürokratisierung und internationale Ausrichtung der Projektträger

Noch zu verbessern:

- ↪ langfristige Entwicklung von Infrastruktur, Methodenwissen, Forschenden und Fördernden
- ↪ Exzellenz-Initiative: Beachtung der Infrastruktur zum Wettbewerb in globalisierter Forschungslandschaft
- ↪ Evaluationsverfahren: hohe Bewertung vernetzter und global orientierter Forschung
- ↪ Straffung und Vereinheitlichung rechtlicher und ethischer Rahmenbedingungen – möglichst übernational

Noch zu verbessern:

- ↪ Grid-Kompetenz
- ↪ Ontologie-Kompetenz
- ↪ Forschungsorientierte Infrastruktur und Standards
- ↪ Internationale Wettbewerbsfähigkeit
- ↪ EU- (und internationale) Projektfähigkeit

- ↪ Deutsche Infrastruktur muss international ausgerichtet werden – Globalisierung wird auch dort greifen (eHealth!).
- ↪ Zumindest an Forschungszentren muss die Versorgung forschungsförderlich betrieben werden (Qualität der Daten).
- ↪ Durchgängige forschungsförderliche Datenschutz- und Ethikregelungen (TMF-Pseudonymisierung) sind notwendig.
- ↪ **Eine unabhängige Institution zur kontinuierlichen Analyse neuer Entwicklungen wird benötigt.**

- ↪ Die Globalisierung der medizinischen Forschung ist eine besondere Herausforderung für die Forschungsverbände und Universitäten.
- ↪ **Forschungsförderung muss Infrastrukturförderung für die Forschungsnetze unter Berücksichtigung globaler Aspekte beinhalten.**

- ↪ Forschungsnetze für den globalen Markt unterstützen
- ↪ Den Markt besser verstehen
- ↪ Zusammenarbeit mit industriellen Global Playern prüfen
- ↪ **Enabling-Konzept für Forschungsnetze entwickeln**
- ↪ **Training, Vernetzung und Infrastruktur etablieren**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mehr Information:

<http://www.tmf-ev.de/>